

Rostocker Altertumswissenschaftliches Kolloquium

Das Heinrich Schliemann-Institut für Altertumswissenschaften der Universität Rostock und die Rostocker Freunde der Altertumswissenschaften e. V. laden zu folgender Vortragsveranstaltung aus dem Fach Klassische Archäologie ein:

Dr. Christian Russenberger
(Universität Rostock)

Der schöne Diogenes und die Schmiedemeister

Kalos-Inschriften als Schlüssel für eine neue Interpretation der Erzgießerei-Schale in Berlin



Die Erzgießerei-Schale in Berlin gehört zu den am häufigsten abgebildeten und diskutierten griechischen Vasen. Das besondere Interesse an der Schale ergibt sich aus den namengebenden Bildthemen der Außenseiten. Diese zeigen verschiedene Arbeitsvorgänge in einer Bronzegießerei. Dass diese Darstellungen mit Inschriften kombiniert sind, die einen anonymen Knaben und einen Jüngling namens Diogenes als schön bezeichnen, spielte bei der Interpretation der Schale bisher kaum je eine Rolle. In dem Vortrag soll aufgezeigt werden, dass das Zusammenspiel der Inschriften mit den Bildern allerdings ein wesentliches Element der Erzählstrategie des Vasenmalers darstellt und die eigentliche Funktion der Handwerkerszenen als Teile des Gefäßdekors ohne Berücksichtigung dieses Zusammenspiels nicht gelingen kann. Aus der Analyse des spezifischen Text-Bild-Verhältnisses ergibt sich eine neue Deutung der Schale, die mit der Funktion des Gefäßes gut in Einklang zu bringen und für das Verständnis der gezeigten Arbeitsvorgänge von grundlegender Bedeutung ist. – Es sei darauf hingewiesen, dass in dem Vortrag auf den Gebrauch expliziter Sprache nicht verzichtet werden kann.

Donnerstag, 23. Januar 2025
19.15 Uhr, HS 3
Schwaansche Str. 3, 18055 Rostock